HALLEN- UND BÄDERBETRIEB RIEGELSBERG

WLAN Nutzungsbedingungen

Nutzungsbedingungen WLAN des Freibades Riegelsberg

Allgemeine Informationen

Die folgenden Nutzungsbedingungen finden Anwendung bei den aktuell durch den Hallen- und Bäderbetrieb der Gemeinde Riegelsberg bereitgestellten WLAN-Netzes:

- „Freibad Riegelsberg - free wifi“ (Gäste-WLAN ohne Zugangsdaten mit begrenzter zeitlicher Nutzung innerhalb der Öffnungszeiten des Freibades)

Diese Nutzungsbedingungen enthalten verbindliche Regelungen zur Nutzung des oben genannten WLANs. Die Nutzenden müssen vor dem Zugriff auf das Netz den nachfolgenden Regelungen zustimmen, die Kenntnisnahme der Informationspflichten nach Artikel 13 EU-DSGVO bestätigen und in die Verarbeitung der notwendigen personenbezogenen Daten einwilligen.

Das Dokument beinhaltet keine Informationen zur technischen Bereitstellung der genannten Netzwerke.
Betrieben wird das oben genannte WLAN vom Hallen- und Bäderbetrieb der Gemeinde Riegelsberg, Saarbrücker Straße 31, 66292 Riegelsberg (Betreiber).

Mit Betätigung des Buttons „Annehmen“ nehmen die Nutzenden die Datenschutzerklärung zur Kenntnis, akzeptieren die Nutzungsbedingungen und willigen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ein.
Ohne Annahme ist eine Nutzung nicht möglich.

Nutzungsbedingungen WLAN

1 Gegenstand und Geltungsbereich dieser Nutzungsbedingungen

Diese Nutzungsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten zwischen dem Betreiber und den Nutzenden in Zusammenhang mit den bereitgestellten WLAN-Zugang.

2 Leistungen

(1) Der Betreiber stellt im Freibad Riegelsberg einen Zugang zum Internet in Form eines WLAN-Zugangs (Hotspot) zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.

(2) Das Angebot richtet sich ausschließlich an volljährige, geschäftsfähige Nutzende.

(3) Die Nutzungsdauer wird durch den Betreiber gesteuert.

(4) Die Bereitstellung des Hotspots richtet sich nach den jeweiligen technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Der Betreiber behält sich vor, den Zugang zum Hotspot im Falle notwendiger technischer Reparatur- und Wartungsarbeiten ohne vorherige

Ankündigung zu ändern, zu beschränken oder einzustellen. Störungen können dem Bäderpersonal gemeldet werden.

(5) Der Betreiber gewährleistet nicht, dass:
a. der Hotspot störungs- und unterbrechungsfrei genutzt werden kann.
b. hohe Bandbreiten/Übertragungsgeschwindigkeiten zur Verfügung stehen.
c. alle Dienste über den Hotspot genutzt werden können.

(6) Der Betreiber reglementiert über Web-Filtersysteme den Zugang zu Inhalten, die jugendgefährdend oder in anderer Art und Weise rechtsverletzend sind. Gleiches gilt für Inhalte und Dienste, die die Verfügbarkeit oder technische Sicherheit der angebotenen Infrastruktur einschränken oder gefährden.

(7) Die Verbindung vom Nutzerendgerät zum bereitgestellten Hotspot erfolgt im WLAN nicht verschlüsselt.

(8) Von Dritten übertragene Inhalte sind nicht Gegenstand der Leistung des Betreibers und werden nicht überprüft. Das betrifft auch die durch die Nutzenden selber zur Verfügung gestellten Inhalte.

3 Zugang und Nutzung

(1) Der Betreiber bietet die WLAN-Infrastruktur allen Besucherinnen oder Besuchern des Freibades Riegelsberg an.
Bei dem WLAN handelt es sich um einen nichtöffentlich zugänglichen Telekommunikationsdienst.

(2) Das Angebot richtet sich ausschließlich an volljährige, geschäftsfähige Nutzende.

(3) Voraussetzung für eine Nutzung ist, dass die Nutzenden vor Inanspruchnahme des Angebotes die Nutzungsbedingungen der WLANs akzeptieren, die Kenntnisnahme der Informationspflichten nach Artikel 13 EU-DSGVO bestätigen und in die Verarbeitung der notwendigen personenbezogenen Daten einwilligen. Die Nutzungsbedingungen und die Informationspflichten können jederzeit vollständig auf der Begrüßungsseite eingesehen werden.

(4) Ein Anspruch auf einen funktionsfähigen Hotspot oder eine bestimmte, örtliche Abdeckung des Hotspots besteht nicht.

(5) Es gilt die jeweils aktuelle Fassung der Nutzungsbedingungen beziehungsweise der Informationspflichten, die Ihnen bei der Anmeldung an das WLAN angezeigt werden.

(6) Der Zugang zum WLAN „Freibad Riegelsberg - free wifi“ erfolgt als freier Zugang ohne Zugangsdaten mit zeitlicher begrenzter Nutzung innerhalb der Öffnungszeiten des Freibades Riegelsbergs

4 Zugangsdaten

(1) Zugangsdaten zum WLAN sind ausschließlich von dem jeweils zugelassenen Personenkreis zu nutzen. Eine Weitergabe an unbefugte Dritte ist unzulässig.

(2) Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von den Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, behält sich der Betreiber die Sperrung der Zugangsdaten vor.

5 Pflichten als Nutzer

(1) Die Nutzenden sind im Rahmen der Nutzung des Dienstes verpflichtet, alle Angaben zu ihrer Person wahrheitsgemäß zu machen.

(2) Die Nutzenden sind verpflichtet, im Falle vom Betreiber zur Anzeige gebrachten Missbrauchs- oder sonstigen Vorwürfen der regel-/rechtswidrigen Nutzung der Dienste oder der Geltendmachung von Ansprüchen (siehe Ziff. 9 Absatz 2) unverzüglich und vollständig bei der Sachverhaltsaufklärung mitzuwirken und dem Betreiber die hierzu erforderlichen Angaben in geeigneter Weise zugänglich zu machen.

(3) Die weiteren Pflichten ergeben sich aus den Bestimmungen der Nutzungsbedingungen.

6 Preise

Für die Nutzung des WLANs werden keine Nutzungsentgelte erhoben.

7 Verbotene Handlungen

Den Nutzenden sind jegliche Handlungen bei der Nutzung des Hotspots untersagt, die gegen geltendes Recht verstoßen, Rechte Dritter verletzen oder gegen die Grundsätze des Jugendschutzes verstoßen. Insbesondere sind folgende Handlungen untersagt:

- die Nutzung, das Einstellen, die Verbreitung, das Angebot und die Bewerbung pornografischer, gegen Jugendschutzgesetze, gegen Datenschutzrecht und/oder gegen sonstiges Recht verstoßender und/oder betrügerischer Inhalte, Dienste und/oder Produkte;
- die Veröffentlichung oder Zugänglichmachung von Inhalten, durch die andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer oder Dritte beleidigt oder verleumdet werden;
- die Nutzung, das Bereitstellen und das Verbreiten von Inhalten, Diensten und/oder Produkten, die gesetzlich geschützt oder mit Rechten Dritter (zum Beispiel Urheberrechte) belastet sind, ohne hierzu ausdrücklich berechtigt zu sein, insbesondere bei der Nutzung von sogenannten „Internet-Tauschbörsen“ oder File-Sharing-Diensten.

Des Weiteren sind auch, unabhängig von einem eventuellen Gesetzesverstoß, bei der Einstellung eigener Inhalte sowie bei der Kommunikation mit anderen Nutzenden (zum Beispiel durch Versendung persönlicher Mitteilungen, durch die Teilnahme an Diskussionsforen etc.) die folgenden Aktivitäten untersagt:

- die unverhältnismäßige Belastung der Systeme des Betreibers, die den reibungslosen Betrieb des Hotspots beeinträchtigen (zum Beispiel Übertragung großer Datenmengen durch Videostreaming etc.);

- das Hosting eines Web-Servers oder anderer Server durch Nutzung eines Hotspots des Dienstanbieters;
- die Manipulation der Netzwerkkomponenten des Hotspots des Betreibers;
- die Versendung von Spam-Mails oder Nutzung des Hotspots zu anderen kommerziellen (zum Beispiel Versendung von Werbung) oder rechtswidrigen Zwecken;
- das Verbreiten von Falschmeldungen (Fake-News);
- die Verbreitung von Viren, Trojanern, Malware und anderen schädlichen Dateien;
- die Verbreitung oder Kommunikation anzüglicher, anstößiger, sexuell geprägter, obszöner oder diffamierender Inhalte sowie solcher Inhalte beziehungsweise Kommunikation die geeignet sind/ist, Rassismus, Fanatismus, Hass, körperliche Gewalt oder rechtswidrige Handlungen zu fördern beziehungsweise zu unterstützen (jeweils explizit oder implizit);
- die Aufforderung anderer Nutzenden oder Dritter zur Preisgabe von Kennwörtern oder personenbezogener Daten für kommerzielle oder rechts- beziehungsweise gesetzeswidrige Zwecke.

8 Sperrung von Zugängen

Der Zugang zum Hotspot für einzelne Nutzende kann jederzeit vorübergehend oder dauerhaft gesperrt werden, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass gegen diese Nutzungsbedingungen und/oder geltendes Recht verstoßen wird, verstoßen wurde oder der Betreiber ein sonstiges berechtigtes Interesse an der Sperrung hat.

9 Haftungsfreistellung

(1) Die Nutzenden sind für alle Handlungen, die sie im Zusammenhang mit der Nutzung des Internets über den Hotspot des Betreibers vornehmen, selbst verantwortlich.

(2) Die Nutzenden stellen den Betreiber von sämtlichen Forderungen auf erstes Anfordern frei, die Dritte wegen eines Verstoßes des Nutzenden gegen gesetzliche Vorschriften, gegen Rechte Dritter (insbesondere Persönlichkeits-, Urheber- und Markenrechte) oder gegen vertragliche Pflichten, Zusicherungen oder Garantien geltend machen, einschließlich der Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung (Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in gesetzlicher Höhe).

(3) Der Betreiber haftet nicht für eventuelle Schäden, die den Nutzenden unmittelbar oder mittelbar durch die Nutzung des Internetzugangs entstehen.

(4) Eine Haftung des Betreibers dafür, dass ein Dritter über WLAN übertragene Daten erfasst, speichert oder modifiziert, ist ausgeschlossen.

10 Haftungsbeschränkung

(1) Der Betreiber haftet unbeschränkt bei Vorsatz für alle von ihm verursachten Schäden.

(2) Im Übrigen haftet der Betreiber nur, soweit er eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Als wesentliche Vertragspflichten werden dabei abstrakt solche Pflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzenden regelmäßig vertrauen darf. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens beschränkt.

(3) Soweit die Haftung des Betreibers nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für die Erfüllungsgehilfen.

(4) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

11 Datenschutz

(1) Der Betreiber trägt Sorge dafür, dass personenbezogene Daten nur verarbeitet werden, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt oder vom Gesetzgeber angeordnet ist.

(2) Für den Fall, dass im Rahmen der Nutzung der Leistungen des Betreibers datenschutzrechtliche Einwilligungserklärungen von den Nutzenden eingeholt werden, wird darauf hingewiesen, dass diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden können.

(3) Um die Leistungen des Hotspots für die Nutzenden zu erbringen, ist die Verwendung von personenbezogenen Daten des jeweiligen Endgeräts erforderlich. Die näheren Einzelheiten sind der Datenschutzerklärung zu entnehmen.

(4) Wir setzen technische- und organisatorische Maßnahmen ein, um Ihre durch uns verwendeten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung und gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung laufend verbessert.

12 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Wenn Sie Kauffrau/Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, so ist der Sitz des Betreibers ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Informationspflichten bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Verantwortliche/ Verantwortlicher:	Bürgermeister der Gemeinde Riegelsberg Saarbrücker Straße 31, 66292 Riegelsberg E-Mail: gemeinde@riegelsberg.de, Tel.: 06806 - 930-0
Datenschutzbeauftragte/ Datenschutzbeauftragter:	E-Mail: datenschutz@riegelsberg.de
Zweck:	Folgende personenbezogene Informationen werden für die Bereitstellung und den gesicherten Betrieb des WLANs (Verkehrsdaten) verarbeitet: a) Name des genutzten WLAN b) Name WLAN-Zugangspunkt c) Datum und Uhrzeit der Anmeldung d) Übertragene Datenmenge e) Hardware-Kennung des Endgerätes (MAC-Adresse) f) IP-Adresse des Endgeräts g) Netzwerkstandort (Angabe des Ortes zum Beispiel Riegelsberg) h) Betriebssystem, Verbindungsapp des Endgerätes i) Informationen zur aufgerufenen Website zum Beispiel IP-Adresse, Zeitpunkt, Datenmenge, Protokoll je Webseitenaufruf, Namensauflösung, blockierte Zugriffe j) Sitzungs-ID
Rechtsgrundlage:	Art. 6 Abs. 1a EU-DSGVO. Der Nutzende erteilt seine Einwilligung zur Verarbeitung seiner Daten durch Betätigung des Buttons „Annehmen“ bei der Anmeldung am WLAN.
Empfänger:	Die Daten der Nutzenden werden ausschließlich im notwendigen Umfang für Bereitstellung der Dienste innerhalb der Gemeindeverwaltung Riegelsberg verarbeitet und werden weder zu kommerziellen noch zu nicht-kommerziellen Zwecken an externe Dritte weitergeleitet, es sei denn, die Nutzenden willigen ausdrücklich in eine Weiterleitung ein. Die Gemeindeverwaltung ist im Rahmen zur Klärung von Unregelmäßigkeiten aus rechtlichen Gründen dazu

	verpflichtet, die Daten zum Beispiel an Ermittlungsbehörden herauszugeben.
Übermittlung an ein Drittland:	nein
Speicherdauer:	Zum Zwecke der Nachverfolgung können Verkehrsdaten im Rahmen der gesetzlichen Speicherfristen (Vorratsdatenspeicherung) gespeichert werden.
Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter:	www.riegelsberg.eu